

Cool School – Spiel, Spaß und Abkühlung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bei hohen Temperaturen freuen sich unsere Schülerinnen und Schüler über eine kleine Abkühlung. Hier finden Sie bekannte und unkomplizierte Wasserspiele, die sich mit wenig Vorbereitung in den Unterrichtsalltag oder in Bewegungspausen integrieren lassen. Jedes Kind benötigt einen Papp- oder Plastikbecher.

Das Angebot eignet sich für Grundschulen und weiterführende Schulen und kann flexibel auf dem Schulgelände (Schulhof, Sportplatz oder Grünfläche) durchgeführt werden.

Bitte achten Sie auf ausreichend Platz, rutschfeste Bereiche sowie Wechselkleidung. Denken Sie daran, die Eltern zu informieren – die Kinder werden nass.

Viel Freude beim Ausprobieren!



Wassertransport-Staffellauf

Material

- 2 mit Wasser gefüllte Eimer (Starteimer)
- 2 leere Eimer (Zieleimer)
- 2 bis 4 Becher

So geht's

- Es werden 2 bis 4 Teams gebildet.
- Jedes Team erhält einen gefüllten Starteimer und einen leeren Zieleimer.
- Die Kinder transportieren im Staffelprinzip das Wasser mit einem Becher vom Start- zum Zieleimer.
- Nach jedem Lauf wird an das nächste Kind übergeben.

Ziel

Welches Team hat nach einer festgelegten Zeit das meiste Wasser im Zieleimer?

Variante 1

Jedes Kind läuft insgesamt nur einmal. Welcher Zieleimer ist voller?

Variante 2

- Die Kinder bewegen sich in verschiedene Laufformen, zum Beispiel rückwärts, im Vierfüßergang, im Hopserlauf.
- Der Becher wird unterschiedlich transportiert: zum Beispiel hinter dem Rücken, auf dem Kopf haltend, mit durchgestreckten Armen oder zu zweit, indem zwei Becher zwischen die Hüften eines Paares geklemmt wird.

Das Becher-Karussell

Material

- 1 mit Wasser gefüllter Eimer
- 5 bis 6 Becher

So geht's

- Die Kinder stehen im Kreis.
- Ein Becher wird möglichst schnell weitergegeben.
- Nach einiger Zeit kommen weitere Becher hinzu, die Richtung kann variieren.

Variante „Überraschung“

Es werden verschiedene Signale gegeben.

- Signal „Hopp!“, Richtungswechsel
- Signal „Hipp!“, Becher nach oben ausschütten
- Signal „Zack!“, Platzwechsel

Variante „Weitergabe“

Der Becher darf nur

- unter dem Arm,
- zwischen den Beinen,
- hinter dem Rücken,
- über dem Kopf rückwärts

weitergegeben werden.

Becherschlange

Material

- 2 mit Wasser gefüllte Eimer (Starteimer)
- 2 leere Eimer (Zieleimer)
- 1 Becher pro Person

So geht's

- Es werden 2 Teams gebildet.
- Jedes Team steht in einer Reihe.
- Das erste Kind befüllt seinen Becher aus dem Starteimer und gießt Wasser rückwärts über den Kopf in den Becher des nächsten Kindes bis der Starteimer leer ist.
- Das letzte Kind der Becherschlange kippt fortlaufend das Wasser rückwärts über den Kopf in den Zieleimer.

Ziel

Welches Team hat das meiste Wasser im Zieleimer?

Becher-Balance-Parcours

Material

- 1 mit Wasser gefüllter Eimer (Starteimer)
- 1 Becher pro Person
- Hütchen, Seile oder andere Parkour-Elemente (zum Beispiel etwas zum Balancieren, etwas zum Treppensteigen)

So geht's

- Es wird ein Hindernisparcours aufgebaut.
- Die Kinder durchlaufen diesen (in einer Schlange) ohne Wasser zu verschütten.
- Das übrige Wasser darf verspritzt werden.

Variante

Der Parcours wird rückwärts oder auf einem Bein durchlaufen.

Wasser-Showdown

Material

- 1 mit Wasser gefüllter Eimer
- 1 Becher pro Person

So geht's

- Die Kinder laufen in einem abgesteckten Feld mit gefüllten Bechern frei durcheinander.
- Wird eine Becherfarbe oder T-Shirt-Farbe genannt, dürfen entsprechende Kinder die anderen nass spritzen.

Variante

- Das Feld wird verkleinert.
- Die Becher werden auf ein vereinbartes Kommando getauscht (zum Beispiel: Alle Kinder mit langen Haaren tauschen ihre Becher.).

Wasser-Action

Material

- 4 mit Wasser gefüllte Eimer
- 1 Becher pro Person

So geht's

- Es werden zwei Teams gebildet.
- Es wird in einem rechteckigen Feld mit Mittellinie gespielt. Die Teams stehen sich in ihren jeweiligen Feldern gegenüber.
- Jedes Team platziert seine Eimer im eigenen Feld.
- Auf ein Startsignal hin spritzen sich die Teams nass.

Der lebendige Rasensprenger

Dieses Spiel ist für den Abschluss geeignet.

Material

1 mit Wasser gefüllter Eimer

So geht's

- Eine Person hält den mit Wasser gefüllten Eimer. Diese Person ist der „Rasensprenger“.
- „Der Rasensprenger“ dreht sich mit dem gefüllten Eimer langsam/schneller werdend im Kreis.
- Wer möchte, läuft durch den Wasserstrahl.

